

Mittheilungen

über die Verhandlungen des Landtags.

II. Kammer.

Nr 53.

Dresden, am 18. März

1872.

Dreihundfünzigste öffentliche Sitzung der Zweiten Kammer

am 11. März 1872.

Inhalt:

Registrandenvortrag Nr. 807—820. — Entschuldigungen. — Anzeige des Abg. Barth (Stenn), sein entschuldigtes Wegbleiben von den beiden Kammeritzungen am 8. März betr. — Wiederholte Abstimmung über die Anträge: a) des Vicepräsidenten Streit zu § 21, b) des Abg. von Zahn zu § 19 des Volksschulgesetzes. — Schlußberathung des Berichts der außerordentlichen Deputation über das königl. Decret, den Entwurf eines Volksschulgesetzes für das Königreich Sachsen betreffend (§§ 25 bis 38). — Feststellung der Tagesordnung für die nächste Sitzung. — Bitte des Abg. Jordan an das Präsidium, die Zusendung der zugesagten Karten bezüglich der Eisenbahnbauten beim königl. Finanzministerium vermitteln zu wollen.

Präsident Dr. Schaffrath eröffnet die Sitzung 10 Uhr 15 Minuten in Gegenwart des Herrn Staatsministers Dr. von Gerber, der Herren königl. Commissare Geh. Kirchenrath Dr. Gilbert und Schulrath Dr. Bornemann, sowie in Anwesenheit von 66 Kammermitgliedern.

Präsident Dr. Schaffrath: Meine Herren! Wir sind leider noch nicht beschlußfähig. — Wenn ja noch ein Abgeordneter im Vorsaale ist, so würde ich ihn dringend ersuchen, hereinzukommen.

(Pause.)

Jetzt sind wir beschlußfähig. Ich eröffne die heutige Sitzung. Das Protokoll über die vorgestrige Sitzung liegt in der Kanzlei zur Einsicht aus.

II. K. (1. Abonnement.)

Die Registrande enthält folgende Nummern einzeln bezeichnet:

(Nr. 807.) Petition der städtischen Collegien zu Wolfenstein um Vergrößerung des dasigen Gerichtsamtsbezirks.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.

(Nr. 808.) Anschließerkklärung der Lehrer des Johanneums in Zittau an die Petition der Gymnasiallehrer zu Freiberg, Verleihung der Staatsdienerrechte zc. betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die erste Deputation.

(Nr. 809.) Bericht der zweiten Deputation (Abtheilung B) der Zweiten Kammer über das königl. Decret Nr. 10, die Gewährung von Geldmitteln für Errichtung von in Dresden und Leipzig dringend notwendigen Justizneubauten betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: Zum Druck und auf eine Tagesordnung.

(Nr. 810.) Die Handelskammer zu Leipzig übersendet Abschrift eines Gesuchs an das königl. Ministerium des Innern um Revision der sächsischen Stempelgesetzgebung.

Präsident Dr. Schaffrath: An die dritte Deputation, der schon dieser Gegenstand vorliegt.

(Nr. 811.) Protokoll extract der Ersten Kammer vom 7. März 1872 über deren Beschluß auf den Antrag des Abg. Ludwig, Gewährung von Diäten zc. an Reichstagsabgeordnete betreffend.

Präsident Dr. Schaffrath: An die dritte Deputation.

(Nr. 812.) Desgleichen von demselben Tage über deren Beschluß auf das Gesuch des emeritirten Lehrers Stöhr in Niederspaar um Gewährung einer Entschädigung.

Präsident Dr. Schaffrath: An die vierte Deputation.